

NIEDERSCHRIFT

über die am 17.12.2024 um 20:00 Uhr im Feuerwehrhaus in Riefensberg stattgefundene 51. Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesend: Bgm. Ulrich Schmelzenbach (Vorsitzender), Herbert Fink, Anton Hartmann, Karoline Willi, Anton Bereuter, Stefan Geiger, Bertram Schedler, Wilhelm Metzler, Gernot Bereuter, Bernd Fink, Hans Peter Dorn, Kilian Gmeiner, Klaus Bereuter,

Entschuldigt: Robert Fink, Josef Steurer, EM Werner Heinzle

Schriftführerin: Karoline Willi

TAGESORDNUNG:

- I. Eröffnung und Begrüßung
- II. Genehmigung der Niederschrift vom 28.11.2024
- III. Beratung und Beschlussfassung über
 1. Voranschlag 2025
 2. Gebühren und Abgaben 2025 – Anpassungen Zweitwohnungsabgabe
 3. Gemeindeverordnungen
- IV. Berichte
- V. Allfälliges

I. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung, begrüßt die Gemeindevertreter*innen, stellt die Beschlussfähigkeit fest und gibt die Entschuldigungen bekannt. Mit der Tagesordnung wurden die Niederschrift der letzten Sitzung vom 28.11.2024 sowie der Voranschlag 2025 übersandt.

II. Genehmigung der Niederschrift vom 28.11.2024

Gegen die Abfassung der Niederschrift vom 28.11.2024 werden keine Einwände erhoben. Sie wird auf Antrag des Vorsitzenden einstimmig genehmigt.

III. Beratung und Beschlussfassung über

1. Voranschlag 2025

a) Haushaltsvoranschlag 2025

Der Gemeindevorstand hat über den Entwurf des Haushaltsvoranschlages 2025 beraten.



Dieser wird der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgelegt. Der Voranschlag wurde allen Gemeindevertreter*innen vorab fristgerecht zugestellt. Der Vorsitzende stellt den Haushaltsvorschlag 2025 vor und erläutert die Details. Dem Vorsitzenden ist wichtig, ein positives Budget vorlegen zu können, vor allem nach dem Verkauf der Liegenschaft Geiter. Julia Mennel von der Finanzverwaltung Vorderwald ist anwesend und steht für weitere Details und Fragen zur Verfügung.

Der Haushaltsvoranschlag 2025 setzt sich wie folgt zusammen (Angaben in €):

	<u>Ergebnishaushalt</u>	<u>Finanzierungshaushalt</u>
Erträge / Einzahlungen (Summe operative und investive Gebarung)	4.016.300,00	4.031.700,00
Aufwendungen / Auszahlungen (Summe operative und investive Gebarung)	4.457.200,00	3.910.000,00
Nettoergebnis / Nettofinanzierungssaldo	- 440.900,00	- 121.700,00
Entnahme von Haushaltsrücklagen / Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00
Zuweisung von Haushaltsrücklagen / Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	38.100,00	83.600,00
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen / Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung	- 479.000,00	38.100,00
Schuldenstand 01.01.2025		€ 2.019.500,00
Schuldenstand 31.12.2025		€ 1.935.900,00
Pro Kopf Verschuldung VA 2025		€ 1.797,49

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt die Gemeindevertretung gemäß § 73 Abs. 5 Gemeindegesetz (GG), LGBl. Nr. 40/1985 i.d.g.F. einstimmig den Haushaltsvoranschlag 2025 mit den angegebenen Ansätzen.

b) Finanzkraft 2025

Im Rahmen der Voranschlagsberatungen wird auf Antrag des Vorsitzenden die Berechnung der Finanzkraft 2025, welche einen Gesamtbetrag von € 1.698.800,00 ausweist, festgesetzt.

2. Gebühren und Abgaben 2025 – Anpassungen Zweitwohnungsabgabe

Bei der Gemeindevertretungssitzung vom 05.11.2024 wurden die Gebühren und Gemeindeabgaben für 2025 beschlossen. Bei der Zusammenstellung der Gebühren wurde bei der Zweitwohnungsabgabe die Kategorie B (Wohnungen in Gemeinden, in denen bei mehr als 15 % der Wohnungen keine Meldung als Hauptwohnsitz vorliegt, Datenlage laut AGWR/ Gebäuderegister) als Grundlage genommen. Für 2024 beschloss die Gemeindevertretung als Übergang die Einreihung in Kategorie B, für die Nachfolgejahre wurde die Einreihung in die tatsächlich für Riefensberg zutreffende Kategorie A (Wohnungen in Gemeinden, in denen bei mehr als 30 % der Wohnungen keine Meldung als Hauptwohnsitz vorliegt) vorgesehen.

Der Vorsitzende stellt nach eingehender Diskussion den Antrag auf Beschluss der Gebühren für die Zweitwohnungsabgabe 2025 mit folgenden Tarifen:

	<i>Bruttobetrag</i>
Zweitwohnungsabgabe je m ²	21,65 €
Zweitwohnungsabgabe je Wohnung Höchstausmaß	3.246,75 €
Zweitwohnungsabgabe je Wohnwagen pro Halbjahr (alle Kategorien)	149,06 €

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3. Gemeindeverordnungen

Auf Grund von Gesetzesnovellen und administrativen Umstellungen müssen folgende Verordnungen der Gemeinde Riefensberg angepasst werden:

- Zweitwohnungsabgabeverordnung 2024
- Abfallabfuhrverordnung
- Hundeabgabeverordnung

Auf Antrag des Vorsitzenden werden die vorgelegten Gemeindeverordnungen einstimmig beschlossen.

IV. Berichte

Berichte des Vorsitzenden

- Antrag von Otto Berkmann um Versetzung der 80-km/h-Beschränkung an der L 205, Höhe Gst. Nr. 983, ca. 250 m Richtung Deutschland, zur Erweiterung der landwirtschaftlichen Zufahrt auf die Grundstücke Nr. 983 und 964.
- Bestehender Antrag von Wolfgang Lässer zur Umwidmung eines Teilstückes aus Gst. Nr. 1423/1 (Objekt Geishaus 100) von FL in FS-Tischlerei.
- Am 17.12.2024 erfolgte der zweite Hubschrauberflug zur Wiedereinbringung des neuen Bärenobelsteges zwischen Riefensberg und Krumbach. Nach Abschluss der restlichen Bauarbeiten sollte der Steg und somit ein beliebter Fußgängerübergang nach Krumbach bald wieder begehbar sein.
- Besprechung mit Bezirkshauptmann Gernot Längle und DI Gerald Jäger, Sektionsleiter der WLW für Vorarlberg, bezüglich Verfahrensvereinfachung und Bürokratieabbau bei Projekten der Wildbachverbauung (Beispiel Mühlbachbrücke) am 11.12.2024.
- Klosomarkt - organisiert von der Feuerwehr - am 07.12.2024 im Feuerwehrhaus. Die Variante Feuerwehrhaus statt Dorfplatz wurde sehr gut angenommen.
- Chorgemeinschaft Viva la Musica: erfolgreiche Teilnahme bei der Benefizgala Carmina Burana am 07.12.2024 im Festspielhaus in Bregenz zugunsten der österreichischen Autistenhilfe. Gratulation an die Projektverantwortlichen und Sänger*innen!
- Musterung des stellungspflichtigen Jahrganges 2006 am 05./06.12.2024 in Innsbruck.
- Stimmungsvolles Kirchenkonzert des Musikvereins am 01.12.2024 in der Pfarrkirche.
- Vollversammlung der Regio Bregenzerwald am 29.11.2024 in Au. Themen waren u.a. Brückensanierung Achtalweg, Wälderhalle.
- Bebauungskonzept von Julius Häusler für das Gst. Nr. 1015/2, Vorstellung des Projektes bei einer der nächsten Gemeindevertretungssitzungen.
- Die Rückmeldungen der Kandidat*innenfindung für die Gemeindewahlen 2025 sind ausgewertet. Über 200 Personen wurden genannt. Um Bereitschaft zur Mitgestaltung und rege Teilnahme an den Vorwahlen Ende Jänner 2025 wird gebeten.

V. Allfälliges

- GV Willi Metzler fragt an, wie die aktuelle Kostenschätzung zur Umsetzung des Projektes Trinkwasserverbandes Bregenzerwald aussieht, nachdem der jährliche Gemeindebeitrag bei € 50.000,- liegt. Laut Vorsitzendem liegen die geschätzten Kosten bei € 22 Millionen.

- GV Bernd Fink fragt an, wann die Schlussüberprüfung Umbau/Sanierung Feuerwehrhaus geplant ist. Laut Vorsitzendem sind die noch ausstehenden Punkte in Bearbeitung.
- GV Gernot Bereuter informiert über den aktuellen Stand beim Projekt Heimatbuch. Die Endkorrekturen sind eingearbeitet. Die Schlussbesprechung mit der Grafikerin und Klaus Malek findet am 18.12.2024 statt. Dann sollte das Projekt baldmöglichst in Druck gehen können.
- GV Anton Bereuter erkundigt sich, wie zufrieden Nahversorger Klaus Kramer mit dem Geschäftsverlauf ist. Der Vorsitzende wird sich erkundigen.
- Am Jahresende richtet Bürgermeister Ulrich Schmelzenbach ein großes Dankeschön an die Mitglieder der Gemeindevertretung für ihren persönlichen Einsatz, den guten Zusammenhalt und die Fähigkeit, auch große Entscheidungen zu treffen und mitzutragen. Auch dieses Jahr kann die Gemeindevertretung zufrieden bilanzieren. Wichtige Projekte konnten umgesetzt werden wie u. a. die Veräußerung der Liegenschaft Geiter, die Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug oder die Geschliefstraße. Einen besonderen Dank richtet er an den Vorstand mit Vizebürgermeister Anton Hartmann, Robert Fink und Bertram Schedler, welche in unzähligen Stunden Informationen und Beschlussvorlagen für die Gemeindevertretung aufarbeiten. „Die Vorstandsmitglieder sind für mich wichtige Ansprechpartner und Stützen auch bei schwierigen Entscheidungen. Ein Danke an Vizebürgermeister Anton Hartmann für die stetige Bereitschaft, mich zu vertreten“, so der Vorsitzende.
Danke an die Gemeindemitarbeiterinnen und -mitarbeiter für ihren täglichen Einsatz und ihre Professionalität im Dienste der Bürgerin, des Bürgers; den Lehrerinnen unserer Volksschule für ihren großen Einsatz zum Wohle unserer Kinder; den Mitarbeiterinnen von Kindergarten und Spielgruppe für die Förderung unserer Kleinsten mit vollem Einsatz; Pfarrer Hubert Ratz, dem Pfarrkirchenrat, dem Pfarrgemeinderat und allen kirchlichen Helferinnen und Helfern für die professionelle Abwicklung des kirchlichen Lebens. Ein herzliches Danke meiner Familie, besonders meiner Frau, für die Unterstützung.
„Ich wünsche uns allen frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und ein erfolgreiches Jahr 2025 mit Glück und Gottes Segen.“
- Vizebürgermeister Anton Hartmann bedankt sich bei Bürgermeister Ulrich Schmelzenbach für seinen unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Gemeinde und den Mitgliedern der Gemeindevertretung für den wertschätzenden Umgang miteinander. „Nur so bringen wir etwas weiter.“ Er wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2025.

Ende der Sitzung: 21.28 Uhr

Die Schriftführerin:



Karoline Willi

Der Vorsitzende:



Ulrich Schmelzenbach

Amtstafel / Veröffentlichungsportal:

Anschlag am: 20.12.2024

Abnahme am: 20.01.2025